

Zell a. Main beim Kulturherbst im Landkreis 22.9.-15.10.23

Zum „Kulturherbst“ verwandelt sich der Landkreis Würzburg wieder in eine herbstliche Kulturlandschaft. Ein bunter Mix für Jung und Alt lockt drei Wochen lang Kulturbegosteerte in die 52 Landkreisgemeinden. Auch in Zell a. Main wird viel geboten. Damit Sie keine Veranstaltung verpassen, haben wir alle gemeldeten Zeller Beiträge zum Kulturherbst für Sie gesammelt und auf den folgenden Seiten dargestellt.

Das komplette Programm finden Sie auf www.landkreis-wuerzburg.de und als gedrucktes Heft zur Mitnahme im Zeller Bürgerbüro.

Viel Spaß mit einem tollen Kulturangebot im Herbst 2023!

| Ausstellungen | Wann | Uhrzeit | Wo | Beschreibung |
|---|-------------------------|--|---|---|
| Claudia Wühl <u>Veranstalter:</u> Kloster Oberzell, Tel. 0931 46010, E-Mail: kloster@oberzell.de , www.oberzell.de Claudia Wühl, Tel. 0151 41230802, E-Mail: info@claudia-wuehl.com , www.claudiawuehl.com | 24.09. bis 15.10. | jeweils 9:00-18:00 Uhr | Kloster Oberzell, Kirche St. Michael (barrierefreier Zugang) | Das Wasser des Lebens – Ausstellung mit Installation Ausstellung „Die RUACH – Ursprung und Wirkkraft der Schöpfung. Auf den Spuren der weiblichen Seite Gottes.“ Abstrakte Malerei mit Naturpigmenten, Erden, Gewürzen, edlen Steinen wie Lapislazuli und Türkisen. Dazu zeigt die Künstlerin Claudia Wühl die Installation „Das Wasser des Lebens“ – Licht, Klang, Farbe im Altarraum der Kirche St. Michael, Kloster Oberzell. |
| | 01.10. | 11:00-13:00 Uhr Vernissage mit Performance und Künstlergespräch | | |
| | 15.10. | 11:00-13:00 Uhr Finissage mit Performance mit der Künstlerin | | |
| Bayerische Fotomeisterschaft des Deutschen Verbands der Fotografie (DVF) <u>Veranstalter:</u> BSW-Fotogruppe Würzburg, Tel. 0151 23462306, E-Mail: vorstand@bswfoto-wuerzburg.de , www.bswfoto-wuerzburg.de | 30.09. bis 15.10. | Samstag und Sonntag 11:00 bis 16:00 Uhr | Klosterhof 20, Kapitelsaal | Bayerische Fotomeisterschaft des Deutschen Verbands der Fotografie (DVF) Der DVF Bayern führt jährlich eine bayerische Fotomeisterschaft durch. Aus den teilnehmenden Mitgliedern wird der/die bayerischer Fotomeister/-in gekürt. Die Veranstaltung hat in diesem Jahr federführend die BSW-Fotogruppe Würzburg (hier sind einige Mitglieder aus Zell) übernommen. Eingeladen werden alle Preisträger aus Bayern, die durch eine fachmännische Jury im Vorfeld ermittelt wurden. Die Schirmherrschaft hat der Bayerische Ministerpräsident Markus Söder. Eingeladen werden auch der Regierungspräsident, Landrat, Bürgermeister und der Landesvorsitzende des DVF Bayern. Zur Preisverleihung gehören auch eine Ausstellung und ein Katalog der prämierten Bilder, beides in qualitativ sehr hochwertigen Drucken. Die Gemeinde Zell fühlt sich geehrt, dass diese kulturelle Veranstaltung bei ihr stattfindet. Eintritt frei |
| | 30.09. | 14:00 Uhr Preisverleihung | | |
| Aquarelle und Acrylbilder von Sylvia Kipke <u>Veranstalter:</u> Sylvia Kipke, E-Mail: sylviakipke@yahoo.de , https://kipke.jimdofree.com | 06.10./ 07.10. | jeweils 18:30-22:00 Uhr | Atelier im Fachwerkhaus, Hauptstraße 135 | Aquarelle und Acrylbilder Sylvia Kipke, Malerin, schöpft aus Eindrücken der Natur, Architektur, Kunst oder aus mystischen Gefühleindrücken und bringt diese mit vielfältigen Techniken und Stilelementen, wie stimmungintensiven Farbkompositionen, expressiv ins Bild. Inspiriert von vielen Reisen, der Beschäftigung mit romanischer und barocker Architektur und zwischenmenschlichen Aspekten, entstanden so zurückhaltende tiefsinnige bis farbintensive Arbeiten. Die Künstlerin ist vor Ort. |



| Führungen | Wann | Uhrzeit | Wo | Beschreibung |
|---|--------|-----------------|--|---|
| <p>Die Rosenbaumsche Laubhütte – ein Informationspunkt für jüdische Kultur und Geschichte in Zell a. Main mit Annette Taigel</p> <p><u>Veranstalter:</u> Markt Zell a. Main, Tel. 0931 46878-0, E-Mail: rathaus@zell-main.de, www.zell-main.de</p> | 24.09. | 17:00-18:00 Uhr | Judenhof, Vorplatz der Rosenbaumschen Laubhütte (barrierefreier Zugang) | <p>Die Rosenbaumsche Laubhütte – ein Informationspunkt für jüdische Kultur und Geschichte in Zell a. Main</p> <p>Der fast unberührte und gute Erhaltungszustand der Rosenbaumschen Laubhütte im ehemaligen Wirtschaftshof des Unterzeller Frauenklosters sowie deren langjährige Nutzung beim jährlichen Laubhüttenfest bis etwa 1908 machen dieses Kulturdenkmal einzigartig. Die Laubhütte der Familie des Reb Mendel Rosenbaum (1783 – 1868) wurde von der Marktgemeinde Zell a. Main als Informationspunkt für jüdische Kultur und Geschichte saniert und als Zeugnis der kulturellen und religiösen Vielfalt Unterfrankens mit öffentlichen Mitteln gefördert. Der Informationspunkt dokumentiert das Leben und Wirken der Familie Rosenbaum zur Emanzipationszeit und dient als (außerschulischer) Lernort dem Verständnis von jüdischer Kultur und Tradition in Unterfranken. Eintritt frei</p> <p>Anmeldung erbeten unter Tel. 0157 71706231 (Annette Taigel) Teilnehmerzahl begrenzt</p> |
| <p>Das Unterzeller Kloster – eine Führung zur Geschichte und Kultur eines Frauenklosters mit Annette Taigel und Dieter Fauth</p> <p><u>Veranstalter:</u> Markt Zell a. Main, Tel. 0931 46878-0, E-Mail: rathaus@zell-main.de, www.zell-main.de</p> | 01.10. | 14:30-16:00 Uhr | Judenhof, Sitzplatz am Brunnen vor der Versöhnungskirche (barrierefreier Zugang) | <p>Das Unterzeller Kloster – eine Führung zur Geschichte und Kultur eines Frauenklosters</p> <p>Das Areal des ehemals bedeutenden Unterzeller Frauenklosters bietet heute vor allem privaten Wohnraum mit ganz besonderem Flair. Dank einer sorgsam gelenkten Ortsentwicklung der vergangenen Jahrzehnte ist es gelungen, kulturhistorisch herausragende Teile des Klosterareals – wie etwa die Kirche, die Brunnen, die ehemalige Waschküche und spätere Laubhütte der jüdischen Familie Rosenbaum sowie den Kapitelsaal der Nonnen – zu erhalten und für die Öffentlichkeit zugänglich zu machen. Bei einer 90-minütigen Führung über das Gelände des Klosters mit Dieter Fauth und Annette Taigel, beide Zell a. Main, erfahren Sie mehr über die Geschichte und Kultur dieses Klosters. Eintritt frei</p> <p>Anmeldung erbeten unter Tel. 0157 71706231 (Annette Taigel) Teilnehmerzahl max. 30 Personen</p> |
| <p>Franziskanische Klosterkultur erleben mit Schwester Beatrix</p> <p><u>Veranstalter:</u> Oberzeller Franziskanerinnen, Tel. 0931 46010, E-Mail: kloster@oberzell.de, www.oberzell.de</p> | 15.10. | 14:00-15:30 Uhr | Kloster Oberzell, Klosterpforte (barrierefreier Zugang) | <p>Franziskanische Klosterkultur erleben</p> <p>Ordensschwester Beatrix Barth erzählt vom Alltag im Kloster Oberzell, das seit 1855 franziskanisches Frauenkloster vor den Toren Würzburgs ist. Die Oberzeller Franziskanerinnen leben und handeln im Sinne ihrer Gründerin Antonia Werr und ihrer Vorbilder Franziskus und Klara von Assisi, die sich arm, geschwisterlich und solidarisch für ausgegrenzte Menschen und die Schöpfung einsetzten. Bodenständig, tolerant und offen ist die Gemeinschaft durch ihren Dienst ganz nah am Menschen, insbesondere für Frauen und Mädchen, über die Jahrzehnte geblieben. Schwester Beatrix gibt bei ihrem Rundgang einen kurzen Einblick in die Klostersgeschichte und in die franziskanische Spiritualität. Die Führung endet in der Klosterkirche. Eintritt frei, Spenden für die Frauenarbeit erbeten.</p> |

| Kabarett | Wann | Uhrzeit | Wo | Beschreibung |
|---|--------|-----------------|---|---|
| Franziska Wanninger: Für mich soll's rote Rosen hageln <u>Veranstalter:</u> Arbeitskreis Kultur, Tel. 0931 46878-0, E-Mail: pichler@zell- main.de, www.kultur-in-zell.de | 23.09. | 20:00 Uhr | Kulturkeller, Hauptstraße 34 | Für mich soll's rote Rosen hageln Wanninger schaut den Leuten aufs Maul, singt von den Untiefen des Lebens, schafft es, mit wenigen Charakterstrichen schwungvoll und pointenreich ganze Welten zu erschaffen. (Details siehe Rückseite Zell aktuell). Eintritt: 20 Euro |
| Kinderveranstaltung | Wann | Uhrzeit | Wo | Beschreibung |
| Wasserexperimente für Kinder im Wasser- museum <u>Veranstalter:</u> Arbeitskreis Wasser – Architektur – Geschichte, Tel. 0157 71706231, E-Mail: annette.taigel@ googlemail.com | 24.09. | 11:00-16:00 Uhr | Wassermuseum, Hauptstraße 34 | Was Wasser alles kann! – Wasserexperimente für Kinder ab 4 Jahren Eintritt frei Infos unter Tel. 0157 71706231 (Annette Taigel) |
| Konzerte | Wann | Uhrzeit | Wo | Beschreibung |
| Rebecca King & Band <u>Veranstalter:</u> Arbeitskreis Kultur, Tel. 0931 46878-0, E-Mail: pichler@zell- main.de, www.kultur-in-zell.de | 14.10. | 20:00 Uhr | Kulturkeller, Hauptstraße 34 | Songs mit New Country Charme Bezwingende Songs mit New-Country-Charme, Folk-Flavor und Americana-Feeling – das ist der Sound von Rebecca King. Die Deutsch-Amerikanerin begeistert durch ihre einmalige Stimme voller Sensibilität und Ausdruckskraft sowie ihre Authentizität, Natürlichkeit und deutlich spürbare Liebe zur Musik. (Details siehe Rückseite Zell aktuell). Eintritt: 12 Euro |
| Duo Klangnuancen Barbara Steiner und Peter Walser <u>Veranstalter:</u> Duo Steiner-Walser, Tel. 0176 50208058, E-Mail: ba.steiner@gmx. de, www.barbarasteiner- querflöte.de , www.orphee-mu- sikalademie.de | 15.10. | 16:00-17:00 Uhr | Kloster Oberzell, Oberzell 1 | Duo Klangnuancen Lassen Sie sich entführen in eine Welt farbenreicher Klänge und virtuoser Melodien. Das Duo Steiner-Walser entfacht mit seinen Instrumenten Flöte und Violoncello ein Feuerwerk der Gefühle. Kommen Sie mit auf eine Reise feiner Klangwelten und lassen Sie sich beschenken mit Musik, die ins Herz geht. Mit einem neuen Programm spannen Barbara Steiner (Querflöte) und Peter Walser (Violoncello) einen weiten Bogen wunderbarer Musik von alten Meistern wie Bach und Vivaldi über klassische Komponisten bis hin zu schwungvollen Tangos und argentinischer Musik. Eintritt frei, Spenden willkommen |
| Vortrag und mehr | Wann | Uhrzeit | Wo | Beschreibung |
| Trinkwasserversor- gung heute angesichts von 125 Jahren Wasser- vertrag Würzburg – Zell <u>Veranstalter:</u> Markt Zell a. Main, Arbeitskreis Wasser – Architektur – Geschichte, Tel. 0157 71706231, E-Mail: annette.taigel@ googlemail.com www.zell-main.de | 22.09. | 19:00-21:00 Uhr | Kapitelsaal, Klosterhof 20 (barrierefreier Zugang) Parkplatzmög- lichkeiten auf dem Parkdeck der EDEKA | Zell a. Main wird heute verlässlich durch das hochkomplexe Trinkwasserversorgungsnetz der Würzburger Versorgungs- und Verkehrs-GmbH (WVV-GmbH) versorgt. Was uns so selbstverständlich erscheint, ermöglichte vor 125 Jahren ein Vertrag zwischen der Zeller Gemeindeverwaltung und der Stadt Würzburg, der am 5. Mai 1898 auf dem alten Zeller Rathaus, heute Hauptstraße 115, notariell beglaubigt wurde. Anlässlich des historischen Ereignisses im Jahr 1898 gab die Würzburger Trinkwasserversorgung TWV eine Jubiläumsschrift in Auftrag. Der Arbeitskreis Wasser-Architektur-Geschichte lädt zu einer öffentlichen Abendveranstaltung ein. Geplant sind die Vorstellung dieser Jubiläumsschrift, Kurzvorträge und Filmvorführungen sowie Besuch des Zeller Wassermuseums. Musikalisch umrahmt wird die Veranstaltung von Daniela Heiderich an der Harfe . |